Einladung zur Finissage: Bergbaugeschichte wird durch die Erzählungen ehemaliger Bergleute lebendig



Mitlgieder Geschichtskreises Haus Aden-Grimberg 3/4 mit ihrem mobilen Barbarastollen. Foto: ImageKollektiv Carmen Koerner

Wie sah der Arbeitsalltag unter Tage aus? Welche Werkzeuge kamen zum Einsatz und welche Bedeutung hatten Zusammenhalt und bergmännische Traditionen? Antworten auf diese Fragen gibt es am Sonntag, 25. Oktober, im Museum Schloss Cappenberg. Zum Abschluss der Ausstellung „UNTER TAGE. Alfred Schmidt – Kumpel & Kohle im Ruhrgebiet“ sind von 14 bis 17.30 Uhr ehemalige Bergleute des Geschichtskreises Haus Aden-Grimberg 3/4 zu Gast.

Mit ihrem mobilen Barbarastollen machen die ehemaligen Kumpel die Bergbaugeschichte anschaulich. Sie erklären Werkzeuge und Arbeitsabläufe, vermitteln bergmännische Traditionen und berichten aus eigener Erfahrung von der Arbeit unter Tage. So geben sie Einblicke in eine Arbeitswelt, die das Ruhrgebiet und seine Menschen über Generationen geprägt hat.

Die persönlichen Erinnerungen der Bergleute ergänzen die Werke des Künstlers Alfred Schmidt, dessen Bilder von körperlicher Arbeit, dem Leben im Bergbau und dem Zusammenhalt unter den Kumpeln erzählen. Im direkten Austausch mit den Zeitzeugen wird die Geschichte hinter den Bildern lebendig. Zugleich wird ein Stück regionaler Geschichte greifbar, das bis heute in vielen Familien präsent ist.

Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, Fragen zu stellen, den Erzählungen der ehemaligen Bergleute zu lauschen und die Ausstellung zum Abschluss aus einer besonderen Perspektive zu entdecken. Die Teilnahme an der Finissage ist im Museumseintritt inbegriffen. PKU | PK

Workshop „Familienschmieden“ auf der Ökologiestation

Die Beherrschung des Feuers ist ein Merkmal der Menschheit seit jeher. Doch wie entfachte man ein Feuer, bevor es Feuerzeuge und Streichhölzer gab?

Im Rahmen eines Workshops vermitteln wir die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen und Daniel Niederau zeigt, wie ein Feuereisen und ein Messer geschmiedet werden kann. Das Schmieden erfolgt an kleinen Lehmessen, die dafür errichtet wurden. In diesen wird der Stahl erhitzt und im Team

bearbeitet. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Alles, was die Teilnehmer hergestellt haben, dürfen sie mit nach Hause nehmen. Zusätzlich erhalten sie etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Der Workshop ist für Familien geeignet und wird am Sonntag, dem 22.11., von 10:00 bis 16:00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation angeboten. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 40 Euro, für ein Familienteam aus zwei Familienmitgliedern 74 Euro.

Maximal können 20 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und die Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen sind bis zum 05.11. bei Sandrine Seth (02389-980911) oder unter sandrine.seth@uwz-westfalen.de notwendig.

IG BCE-Ortsgruppe Weddinghofen lädt zum beliebten Klönabend ein

Am Samstag, den 07.11.2026 findet der beliebte Klönabend der IG BCE Ortsgruppe Weddinghofen statt. Wie üblich, trifft man sich dazu um 18.00 Uhr im Vereinsheim des Kleingartenvereins „Im Krähenwinkel“.

Bei Grünkohl mit Kassler, Kohlwurst, Bauchfleisch und kühlen Getränken möchte man wieder einen gemütlichen Abend verbringen und ordentlich klönen.

Die Anmeldungen erfolgen über die Hauskassierer oder über

den Vorsitzenden: Mario Unger 02307- 261698 Mail: m.unger@helimail.de

den Hauptkassierer: Horst Wolgast 01795019296 Mail: horstwolgast23@gmail.com

Anmeldeschluss ist der 25. Oktober 2026.

Frosch, Kröte, Dinosaurier: Der Theaterspaß am Nachmittag ist zurück



Froschkapelle in letzter Minute.

Ein Ungeheuer, das Fröschen Streiche spielt, 224 verschwundene Nüsse und ein riesiges Ei mitten in der Stadt: Beim „Theaterspaß am Nachmittag“ des städt. Kinder- und Jugendbüros (kijub) wird es in der neuen Saison wieder abenteuerlich. Ab November stehen drei Gastspiele für Kinder ab 4 Jahren im Studiotheater Bergkamen auf dem Programm. Karten können ab sofort reserviert werden.

Gespielt wird jeweils von 15 bis 16 Uhr an der Albert-Schweitzer-Straße 1. Der Eintritt kostet 3 Euro, Gruppen ab 10 Personen zahlen 2,50 Euro pro Person. Reservierungen nimmt das kijub unter 02307/965-475 oder per E-Mail an info@kijub-bergkamen.de entgegen, bezahlt wird an der Tageskasse. Kitas und Schulgruppen sollten sich früh melden.

19. **November: „Froschkapelle in letzter Minute“** (Theater Töfte). Das Ungeheuer Nessie ärgert das schottische Froschvolk, bis der Poltergeist Puck eingreift. Mit Figuren, Masken, Live-Musik und viel Mitmachen – sogar am größten Dudelsack der Welt.
20. **Dezember: „Kommissar Gordon – Der erste Fall“** (Trotz-Alledem-Theater). Nach dem preisgekrönten Bilderbuch von Ulf Nilsson ermittelt die Kröte Gordon mit ihrer Assistentin, der Maus Buffy: Beim Eichhörnchen sind Nüsse spurlos verschwunden.
21. **Februar: „Ach du dickes Ei! Ein Dinosaurier für Schnick & Schnack“** (Theater Rosinante). Schnick und Schnack suchen mit den Kindern einen sicheren Platz für ein riesiges Ei – doch nicht jeder, dem sie begegnen, meint es gut damit.

Krimifestival „Mord am Hellweg“ in Bergkamen: Noch drei Lesungen versprechen Spannung und Gänsehaut



Josi Wismar. Foto: Hendrik Hamelau

Bergkamen ist diesen Oktober wieder Treffpunkt für Freundinnen und Freunde der spannenden Literatur. Im Rahmen des Krimifestivals „Mord am Hellweg“ kann sich das Publikum noch auf drei besondere Veranstaltungen freuen: Am Freitag, 23. Oktober 2026, steht ab 19.30 Uhr in der Ökologiestation die neue Reihe „Romance meets Suspense“ auf dem Programm.



Linda Schipp. Foto Marina Rasschaert



Alexandra Flint.
Foto: Kay Blaschke

Mit Josi Wismar, Linda Schipp und Alexandra Flint treffen drei erfolgreiche Autorinnen aufeinander, die Romantik und Spannung auf eindrucksvolle Weise miteinander verbinden. Moderiert von Bloggerin Theresa Haubs entsteht ein Abend voller Emotionen, Geheimnisse und überraschender Wendungen. Die drei Autorinnen zeigen dabei, wie eng große Gefühle und spannende Geschichten miteinander verbunden sein können. Musikalisch begleitet wird der Abend von Sängerin und DJane Nicole Bolley.

Am 30.10.2026 kommt um 19.30 Uhr Chris Dominik, Autor der

erfolgreichen „Narben…“ – Reihe, ins Stadtmuseum und eröffnet den Abend mit Auszügen aus seinem dritten Thriller „Narbenkünstler“. Erneut ermitteln seine Kommissare Marc Davids und Zoé Martin zwischen Geld, Macht und Kriminalität im Schatten von Frankfurt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung geht es um einen schrecklichen Mord in Bergkamen. Chris Dominik hat für seine Kurzgeschichte der Anthologie „Bergkamen Cello Suite No. 1“ eigens Orte und Begebenheiten in Bergkamen recherchiert und darin eine spannende Spur für die Ermittler zum Täter gelegt. Er liest an diesem Abend die ganze Kurzgeschichte vor und jeder Ortskundige wird der Spur durch Bergkamen folgen können.

Die Dritte und finale Lesung in Bergkamen ist auch gleichzeitig eine Premiere. In der neuen Reihe „Crime Youngsters“ kommt Jugendbuchautorin Nina Scheweling am 13.November 2026 in die Stadtbibliothek und liest ab 17 Uhr für Krimifans ab 14 Jahre aus ihrem neuen Buch vor.

Eine Lesung für Jugendliche ab 14 Jahren im Rahmen der Reihe „Crime Youngsters – Krimiprogramm für junge Leser: innen”, mit freundlicher Unterstützung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Tickets und weitere Infos unter:
tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464
www.mord-am-hellweg.de

Weihnachtsmarkt im

Stadtmuseum Bergkamen – weitere Aussteller gesucht

Am 12. und 13. Dezember findet im Stadtmuseum Bergkamen der Weihnachtsmarkt mit verschiedenen Verkaufsständen statt. Das Museum sucht dafür noch interessierte Ausstellerinnen und Aussteller, die sich mit einem eigenen Stand beteiligen möchten.

Das Angebot kann von Kunsthandwerk über selbst gefertigte Produkte und weihnachtliche Geschenkideen bis hin zu weiteren passenden Artikeln reichen. Ziel ist es, den Besucherinnen und Besuchern auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Angebot in der besonderen Atmosphäre des Museums zu präsentieren.

Während das Interesse vonseiten der Beschickerinnen und Beschicker im vergangenen Jahr groß war, fällt die Nachfrage nach Standplätzen in diesem Jahr bislang deutlich geringer aus. Daher möchte das Museum noch einmal auf die Möglichkeit aufmerksam machen, sich am Weihnachtsmarkt zu beteiligen.

Anmeldungen nimmt das Stadtmuseum per Mail entgegen. Rückfragen und weitere Informationen sind auch telefonisch möglich.

E-Mail: stadtmuseum@bergkamen.de

Telefonnr.: 02306/306021-14.

Das Museum freut sich über weitere Anmeldungen und hofft auf eine rege Beteiligung.

Kraftvolle Klänge aus dem Herzen Okzitaniens: Duò Lavoà Lapò im Klangkosmos Weltmusik



Duò Lavoà Lapò. Foto: Gianfilippo Masserano

Am Montag, 9. November 2026, um 20 Uhr ist das französische **Duò Lavoà Lapò** im Trauzimmer der Marina Rünthe zu Gast. Damien Toumi und Mànu Théron präsentieren die musikalische Tradition Okzitaniens und verbinden überlieferte Volkslieder mit eigenen Kompositionen.

Im Mittelpunkt des Abends stehen mehrstimmiger Gesang und die rhythmische Kraft der Bendir-Percussion. Tänze, Trinklieder und traditionelle Melodien aus Südfrankreich werden von den beiden Musikern neu interpretiert. Dabei treffen historische Liedformen auf eine zeitgemäße musikalische Sprache.

Okzitanien blickt auf eine eigenständige kulturelle und sprachliche Tradition zurück, die bis heute insbesondere im Süden Frankreichs lebendig ist. Das Duò Lavoà Lapò widmet sich diesem musikalischen Erbe, ohne es lediglich zu bewahren. Die Musiker entwickeln die überlieferten Stücke weiter und setzen ihnen eigene Kompositionen zur Seite.

Durch den Wechsel von kraftvollen Rhythmen, vielstimmigen Passagen und poetischen Melodien entsteht ein abwechslungsreiches Klangbild. Musik wird dabei zum Zugang zu einer Region, deren Geschichte und kulturelle Identität eng mit Gesang, Tanz und gemeinschaftlichem Feiern verbunden sind.

Der Auftritt des Duò Lavoà Lapò bietet damit die Gelegenheit, die okzitanische Musiktradition aus einer unmittelbaren musikalischen Perspektive kennenzulernen. Zwischen traditionellen Melodien und zeitgenössischer Interpretation entsteht ein Konzertabend, der die kulturelle Vielfalt Südfrankreichs in die Marina Rünthe bringt.

Besetzung:

Damien Toumi – Gesang, Bendir
Mànu Théron – Gesang, Bendir

Klangkosmos Weltmusik – Duò Lavoà Lapò (Frankreich)

Montag, 09. November 2026 | 20.00 Uhr

Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen

Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Informationen zum Programm unter: www.bergkamen.de

„Unser Schmerz ist unsere Kraft“ – Gamze Kubaşık und Christine Werner zu Gast im Stadtmuseum

GAMZE KUBAŞIK, SEMIYA ŞIMŞEK
MIT CHRISTINE WERNER

*»Gegen das Vergessen.
Für eine Zukunft ohne Ausgrenzung.«*



Deutscher Jugendliteratur Preis
NOMINIERUNG

UNSER SCHMERZ IST UNSERE KRAFT

NEONAZIS HABEN UNSERE VÄTER ERMORDET

FISCHER SAUERLÄNDER

Was bedeutet Heimat? Was gibt Menschen das Gefühl, dazuzugehören – und was geschieht, wenn dieses Gefühl durch Ausgrenzung und Gewalt in Frage gestellt wird? Diesen Fragen widmet sich die Lesung am Mittwoch, 28. Oktober 2026, um 19 Uhr im Wolfgang-Fräger-Raum des Stadtmuseums Bergkamen.

Zu Gast sind Gamze Kubaşık und Christine Werner, die gemeinsam mit Semiya Şimşek das Buch „Unser Schmerz ist unsere Kraft“ verfasst haben. Darin erzählen sie aus der Perspektive der Hinterbliebenen von den Morden an ihren Vätern durch die rechtsextreme Terrorzelle NSU und von den tiefgreifenden Folgen, die diese Taten für ihre Familien hatten.

Semiya Şimşeks Vater Enver Şimşek wurde im September 2000 als erstes Opfer der NSU-Mordserie getötet. Gamze Kubaşıks Vater Mehmet Kubaşık wurde 2006 in seinem Kiosk in Dortmund erschossen. Beide Männer hatten sich in Deutschland ein Leben aufgebaut und waren fest in ihrem persönlichen und beruflichen Umfeld verwurzelt. Für ihre Familien bedeutete die Ermordung nicht nur einen unvorstellbaren persönlichen Verlust. Sie mussten zugleich erfahren, wie Vorurteile und falsche Verdächtigungen ihren Umgang mit der Tat und den Behörden prägten.

„Unser Schmerz ist unsere Kraft“, 2025 bei Fischer Sauerländer erschienen, gibt den Hinterbliebenen eine eigene Stimme. Gamze Kubaşık und Semiya Şimşek erzählen darin von Trauer und Wut, aber auch von Freundschaft, Erinnerung und dem Entschluss, sich gegen das Vergessen und gegen Rassismus einzusetzen. Das Buch wurde 2026 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

Die Lesung knüpft zugleich an die Themen der Ausstellung „Vom Träumen und Arbeiten“ von Emine Ercihan und Lukas Zander an. Die Ausstellung beschäftigt sich mit Sehnsucht, Migration und Heimat und fragt danach, was Menschen mit einem Ort verbindet. Die Geschichten der Hinterbliebenen führen diese Gedanken auf eine andere, schmerzhafte Ebene. Heimat bedeutet nicht nur einen Ort, an dem man lebt, arbeitet und sich eine Zukunft aufbaut. Heimat bedeutet auch Sicherheit, Anerkennung und das Gefühl, selbstverständlich dazuzugehören.

Der Abend lädt dazu ein, den Begriff Heimat aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten und darüber ins Gespräch zu kommen, was eine Gesellschaft leisten muss, damit Zugehörigkeit nicht nur ein Versprechen

bleibt.

Lesung mit Gamze Kubaşık und Christine Werner
Mittwoch, 28. Oktober 2026, 19:00 Uhr, Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum Bergkamen

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten unter 02307/965-300.

Gefördert durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh im Rahmen der Werkproben.

Sei mit dabei bei der Glühweinparty 2026 der Einheit Rünthe der Freiwilligen Feuerwehr

Die Feuerwehr Bergkamen Einheit Rünthe freut sich, die jährliche Glühweinparty am Feuerwehrgerätehaus in Rünthe. Die Veranstaltung findet am 21 . November 2026 statt.

Seit Jahren ist die Glühweinparty der Feuerwehr Rünthe ein beliebtes Event. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre den Winterzauber Bergkamens. Der Winterzauber öffnet für alle Gäste ab 18:00 Uhr in der Martin-Luther-Str. 5 in 59192 Bergkamen seine Tore.

Unsere Veranstaltung bietet eine breite Palette an kulinarischen Köstlichkeiten. Neben dem klassischen Glühwein werden auch verschiedene Heißgetränke, sowie erfrischendes Bier angeboten. Für den herzhaften Appetit stehen frische Grillgerichte zur Verfügung. Weiterhin gibt es für den süßen Zahn leckere Crepes.

Um die Stimmung auf Hochtouren zu halten, wird ein DJ vor Ort für die musikalische Unterhaltung sorgen. Die Tanzfläche lädt zum Tanzen ein und alle werden die schöne Atmosphäre genießen können. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Mit Mut durchs Leben: Kinder entdecken auf der Ökologiestation ihr Heldenherz

Wie können Kinder lernen, für sich einzustehen, mit Konflikten umzugehen und auch in schwierigen Situationen an sich selbst zu glauben? Beim Workshop „Entdecke dein Heldenherz – Mit Mut und Selbstbehauptung durch den Alltag“ lernen Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren spielerisch, ihre eigenen Stärken zu entdecken und Herausforderungen selbstbewusster zu begegnen. Das Umweltzentrum Westfalen bietet das Training gemeinsam mit HeldenHerzen im November in der Ökologiestation des Kreises Unna an.

Am Samstag, 14. November 2026, erwartet die Kinder von 10 bis 15 Uhr ein abwechslungsreiches Selbstbehauptungs- und Resilienztraining unter der Leitung von Catherine Filies, Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin bei HeldenHerzen. Mit Bewegung, praktischen Übungen und viel Freude lernen die Teilnehmenden, auf ihre Gefühle zu hören, eigene Grenzen wahrzunehmen und in Konfliktsituationen angemessen zu reagieren.

Im Mittelpunkt steht ein Werkzeugkoffer voller einfacher Strategien, die sich auch im Alltag anwenden lassen. Die

Kinder üben, ihren Blick auf positive Dinge zu richten, mit Frust und schwierigen Situationen umzugehen und sich Unterstützung zu holen, wenn sie diese benötigen. Durch die Verbindung von Bewegung und Lerninhalten werden wichtige Fähigkeiten gestärkt, die ihnen helfen können, Herausforderungen mit mehr Selbstvertrauen zu meistern.

Doch nicht nur die Kinder profitieren von den erlernten Strategien. Auch Eltern und andere Bezugspersonen können dazu beitragen, dass sich die neuen Fähigkeiten im Alltag festigen. Deshalb gehört zum Workshop ein ergänzender Online-Termin für Erwachsene am Dienstag, 17. November 2026, von 19 bis 20 Uhr. Dabei werden die Inhalte des Kindertrainings aufgegriffen und Möglichkeiten vermittelt, wie die Kinder auch über den Workshop hinaus in ihrer Selbstbehauptung und Widerstandskraft unterstützt werden können.

Der Kinderworkshop findet in der Ökologiestation des Kreises Unna, Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1 in 59192 Bergkamen, statt. Der begleitende Termin für Erwachsene wird online durchgeführt. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro. Anmeldungen sind bis Freitag, 30. Oktober 2026, beim Umweltzentrum Westfalen möglich. Ansprechpartnerin ist Sandra Bille, telefonisch unter 02389 9809 17 oder per E-Mail an sandra.bille@uwz-westfalen.de.

Die Kinder sollten bequeme Kleidung sowie Getränke und einen Snack für die Pause mitbringen.

---

9. Nächte der Lichtkunst

bringen Kunst, Musik und Geschichte nach Bergkamen-Rünthe



Streichquartett La Finesse

Wenn Licht auf historische Mauern trifft und vertraute Räume plötzlich ganz anders erscheinen, beginnt die besondere Atmosphäre der „Nächte der Lichtkunst“. Vom 23. bis 31. Oktober 2026 ist auch Bergkamen wieder Teil des regionalen Lichtkunstereignisses. Die St. Clemenskirche in Rünthe wird dabei zum besonderen Spielort.

Sechs Lichtkunstwerke werden in der historischen Kirche installiert und laden dazu ein, den Kirchenraum aus einer neuen Perspektive zu entdecken. An mehreren Abenden ist die Kirche von 18.30 bis 22 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. An den Abenden ohne Begleitprogramm kann die

Lichtkunst frei besichtigt werden.

Ein musikalischer Höhepunkt erwartet die Besucher am Samstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr. Das Streichquartett LA FINESSE präsentiert sein Programm „KlangFarbenSpiel“. Die vier Musikerinnen verbinden Klassik mit Filmmusik, Musical, Pop und Rock. Bekannte Stücke unter anderem von Metallica, Avicii und Queen werden in außergewöhnlichen Streichquartett-Arrangements neu interpretiert. Mit Virtuosität und beeindruckender Bühnenpräsenz verspricht LA FINESSE ein Konzert, bei dem musikalische Grenzen verschwimmen.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10 Euro, ermäßigt 5 Euro, an der Abendkasse 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Karten sind über das Ticketportal der Stadt Bergkamen oder unter 02307/965-300 erhältlich.

Am Sonntag, 25. Oktober, um 18.30 Uhr steht die Bergkamener Lichtkunst selbst im Mittelpunkt. Gästeführer Klaus Holzer gibt in seinem Vortrag „Bergkamen und seine Lichtkunst“ Einblicke in die Stadtgeschichte und die Entwicklung der Lichtkunst in Bergkamen. Im Anschluss an den Vortrag kann die Lichtkunst besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Familien auf Lichtreise

Ein besonderes Angebot gibt es am 31. Oktober: Die Familien-Lichtreise führt von Bergkamen über Unna nach Ahlen und wieder zurück. Treffpunkt ist um 16.15 Uhr an der St. Clemenskirche. Nach einer kreativen Foto-Lichtmalerei für Kinder geht es mit dem Bus zum Zentrum für Internationale Lichtkunst in Unna. Anschließend steht das Kunstmuseum Ahlen auf dem Programm, wo ein Kreativangebot für Kinder wartet.

Auf der Rückfahrt nach Bergkamen gibt es bei einer kleinen Rundfahrt noch die Gelegenheit, ausgewählte Lichtkunstwerke der Stadt zu entdecken. Gegen 22 Uhr endet die Reise wieder an der St. Clemenskirche.

Die Familien-Lichtreise kostet 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder bis 16 Jahre. Karten gibt es über das Ticketportal der Stadt Bergkamen oder telefonisch unter 02307/965-300.

Die St. Clemenskirche im Überblick

Geöffnet ist die Kirche am 23., 24., 25., 28., 29., 30. und 31. Oktober, jeweils von 18.30 bis 22 Uhr. Neben den beiden Veranstaltungen am 24. und 25. Oktober steht die freie Besichtigung der Lichtkunst im Mittelpunkt.

Mit den „Nächten der Lichtkunst“ wird die St. Clemenskirche damit für einige Abende zu einem Ort, an dem Licht, Kunst, Musik und Geschichte miteinander verbunden werden – und an dem sich Bergkamen einmal aus einer ganz besonderen Perspektive erleben lässt.

Tickets und Informationen unter 02307/965-300; tickets.bergkamen.de

https://www.hellweg-ein-lichtweg.de

Die Nächte der Lichtkunst/9.Ausgabe werden vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur, der LWL-Kulturstiftung und dem RVR gefördert.